

**Stellungnahme zum Antrag der CDU-Fraktion vom 1.12.2021, Reg. Nr. 234/2021,  
Drucksachen-Nummer 0471/2021**

**2. Änderungsantrag des Vertrages zwischen der Stadt Plauen und der Erich Ohser - e. o. plauen  
Stiftung**

Die Intension des Antragstellers kann seitens der Stadtverwaltung Plauen sehr gut nachvollzogen werden.

Tatsächlich ist es der Erich Ohser - e.o. plauen Stiftung nicht möglich, die Betreuung der Galerie e.o. plauen inklusive stattfindender Präsentationen und Veranstaltungen finanziell ausgewogen oder kostenneutral zu organisieren. Die entstehenden Defizite bei der Betreuung der Galerie werden durch die Stadt Plauen und zusätzlich durch Zuwendungen des Kulturraumes Vogtland-Zwickau ausgeglichen.

Die durch die Museumskasse des Kulturbetriebes der Stadt Plauen verkauften Eintrittskarten und die daraus zu ermittelnden Eintrittsgelder für die Galerie e. o. plauen, sind andererseits durch technische Unterstützungsmöglichkeiten sehr leicht zu errechnen und nachzuweisen.

Insofern ist dieser Vertragsgegenstand, ebenso wie der Nachweis der stiftungsgemäßen Verwendung der eingenommenen finanziellen Teildeckungsbeträge, als unproblematisch zu betrachten.

Im Umkehrschluss führt genau dieser Vertragsgenstand jedoch auch dazu, dass die Eigendeckungsquote der Galerie e. o. plauen und die Besuchernachfrage punktgenau ermittelt werden können. Das durch den Kulturbetrieb der Stadt Plauen angestrebte Ziel, einer Besuchertransparenz in den einzelnen Einrichtungen, kann somit Rechnung getragen werden.



Steffen Zenner